

		KÖNNEN SELF-EFFICACY PRO ITEM: KANN ICH GAR NICHT SICHER – KANN ICH SEHR SICHER	RELEVANZ ATTAINMENT PRO ITEM: IST MIR GAR NICHT WICHTIG – IST MIR SEHR WICHTIG	NUTZEN UTILITY PRO ITEM: IST FÜR MICH GAR NICHT NÜTZLICH – IST FÜR MICH SEHR NÜTZLICH	FREUDE ENJOYMENT PRO ITEM: BEREITET MIR GAR KEINE FREUDE –BEREITET MIR SEHR VIEL FREUDE	AUFWAND COST PRO ITEM: IST FÜR MICH GAR NICHT AUFWENDIG – IST FÜR MICH SEHR AUFWENDIG
1	Eine praxisrelevante Frage zu formulieren, die mit Daten beantwortet werden kann,					
2	Den Sinn und Zweck unterschiedlicher Datenquellen (z.B. Vergleichsarbeiten, eigene Erhebungen) zu verstehen					
3	Daten zu beschaffen					
4	Durch die Verwendung von Instrumenten geeignete Daten zu erheben					
5	Die Analyse von Daten zu verstehen					
6	Daten auf unterschiedlichen Ebenen (Einzelaufgaben, Gesamttest) zu verstehen					
7	Auswertungsergebnisse zu interpretieren					
8	Grafische Darstellungen von Daten zu verstehen					
9	Muster und Trends in den Daten zu erkennen					
10	Aus den gewonnenen Informationen Konsequenzen für meinen Unterricht abzuleiten					
11	Die Stärken und Schwächen der Schüler*innen datengestützt zu diagnostizieren.					
12	Die Wirkung meiner eigenen Handlungen datengestützt zu beurteilen					
13	Vormals getroffenen Entscheidungen anhand neuer Daten und daraus folgender Erkenntnisse zu überdenken					